



FALSCHANNAHMEN IM CHECK

DIE FÜNF GRÖSSTEN CLOUD MYTHEN IM GESUNDHEITSWESEN

5 CLOUD MYTHEN DER GESUNDHEITSBRANCHE

SICHERHEITSLAGE IM JAHR 2025 BEDROHLICH

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen ist keine Entscheidung zwischen „Entweder-oder“ mehr. Die moderne Realität ist hybrid: Die Verknüpfung von bewährten On-Premises-Strukturen mit der Agilität moderner Cloud-Dienste ist heute der Goldstandard. Doch gerade beim Umgang mit hochsensiblen Patientendaten bremsen tief sitzende Vorbehalte oft den Fortschritt. Es ist Zeit für einen Realitätscheck. Wir räumen mit den 5 hartnäckigsten Cloud-Mythen auf und zeigen, warum die Cloud oft der sicherere Hafen für Ihre Daten ist.

DATENHOHEIT

Rechtlich und technisch bleiben Kliniken alleinige Eigentümer ihrer Daten. Cloud-Anbieter sind reine Auftragsverarbeiter. Durch Verschlüsselung haben Anbieter selbst technisch keine Möglichkeit, die Daten einzusehen.

KOMPLEXITÄT

Auch hochsensible Systeme lassen sich stufenweise und risikofrei migrieren und gewährleisten einen reibungslosen Zugriff auf Daten.

CLOUD IST ZU UNSICHER

Dank Verschlüsselung, Zero-Trust-Architektur und redundanten Rechenzentren ist der Schutz meist höher als in lokalen Serverräumen.

KONTROLLVERLUST

Cloud-Lösungen bieten detaillierte Zugriffsrechte, Monitoring und Protokollierung. Kliniken können Zugriffe granular steuern.

DSGVO-UNSICHERHEITEN

Compliance ist eine Frage der richtigen Konfiguration, nicht der Technologie selbst. Cloud Anbieter erfüllen DSGVO, ISO-Normen und Branchenstandards.

INDIVIDUELLE EINSCHÄTZUNG GEWÜNSCHT?

TEAL Consulting begleitet Gesundheitsorganisationen bei genau diesem Weg. Von der ersten Bestandsaufnahme über Compliance-Checks bis hin zur sicheren Migration entwickeln wir individuelle Lösungen, die zu dir passen.



Buche dir dein
kostenloses Gespräch

[Gespräch vereinbaren](#)

TEAL
ALWAYS CHALLENGING IT